

## **Cannabis Social Club Freilassing: Anbau und erste Ernte Ende 2023?**

Der Cannabis Social Club Freilassing plant den legalen Anbau von Cannabis. Mit einer Anbaulizenz und bis zu 500 Mitgliedern soll Ende des Jahres begonnen werden.

In der Gemeinde Freilassing zeichnet sich ein bemerkenswerter Trend ab, der die lokale Gemeinschaft und das Umfeld rund um den Cannabis-Anbau betrifft. Ein bayerischer Cannabis Social Club hat sich zum Ziel gesetzt, Cannabis legal anzubauen und den Mitgliedern zur Verfügung zu stellen. Diese Initiative könnte nicht nur die lokale Wirtschaft stärken, sondern auch das Bewusstsein für die Nutzung von Cannabis in der Region erhöhen.

### **Der Cannabis Social Club Freilassing**

Der Club wurde von Lars Huthmann, Marcella Drehnten und Patrick Hirz gegründet und hat vor kurzem einen Antrag auf Anbaulizenz beim Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit gestellt. Der Club plant, bis zu 500 Mitglieder zu gewinnen und benötigt dafür erhebliche Kapazitäten. Die Gründer setzen auf eine Immobilie im Industriegebiet von Freilassing, wo sie bis zu 1000 Quadratmeter Platz für den Anbau haben.

### **Die Herausforderung der Bürokratie**

Die Mitgliedschaft in dem Verein ist eingeschränkt; interessierte Österreicher und jüngere Jugendliche werden abgelehnt. Nur Personen ab 21 Jahren können Teil des Clubs werden. Die

bürokratischen Hürden haben viele potenzielle Clubgründer abgeschreckt, sodass nur wenige solche Initiativen in der Region bestehen.

## **Investitionen für die Zukunft**

Der finanzielle Aufwand für die Einrichtung des Cannabis Social Clubs ist erheblich. Die Gründer rechnen mit Kosten von über 300.000 Euro für den vollständigen Ausbau und die notwendige Ausstattung. Dazu gehören unter anderem Sicherheitssysteme und die wichtige Infrastruktur für den Anbau. Jede Pflanze und jede Ernte müssen dokumentiert werden, was einen komplexen Prozess darstellt.

## **Wachsende Nachfrage und Ressourcenplanung**

Die Mitglieder können bis zu 50 Gramm Cannabis pro Monat erhalten. Um dieser Nachfrage gerecht zu werden, benötigen die Gründer eine beeindruckende Anzahl von Pflanzen in verschiedenen Wachstumsstadien. Huthmann erklärt, dass sie planen, mehrere Hundert Pflanzen zu kaufen, um die erste Ernte schnell zu gewährleisten. Der Anbau wird mit einem hohen Energiebedarf verbunden sein, da zwischen 2000 und 3000 LED-Lampen für das optimale Wachstum erforderlich sind.

## **Ein Blick in die Zukunft**

Trotz der großen Investitionen und der bürokratischen Herausforderungen bleibt das Interesse an einer Mitgliedschaft unverändert hoch. Der Club wird die Mitglieder dazu auffordern, im Voraus Zeitfenster für die Abholung des Cannabis zu buchen, was die Logistik und den gesamten Prozess der Verteilung erheblich strukturieren wird.

Die Gründer sind zuversichtlich, dass der Cannabis Social Club Freilassing ein Vorzeigeprojekt wird, das nicht nur die örtliche

Gemeinschaft stärkt, sondern auch einen bedeutenden Beitrag zur Diskussion rund um Cannabis und seine Verwendung leisten wird. Die nächsten Schritte hängen von der Genehmigung durch die Behörden ab, die voraussichtlich noch in diesem Jahr erfolgen könnte.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**